



Bentoproof Injekt

Kombiniertes Quellinjektionssystem

Eigenschaften:

Bentoproof Injekt ist die Zusammenführung zweier aktiven Fugenabdichtungssysteme. Bentoproof Injekt besteht aus dem bauaufsichtlich geprüften Injektionsschlauch WaterproofX[®] 1 und dem bauaufsichtlich geprüften Bentonit-Quellband Bentoproof black. Diese Kombination garantiert ein Höchstmaß an Sicherheit und Dichtigkeit.

Im System übernimmt das Bentonit-Quellband Bentoproof black die sofortige, d.h. die Primärabdichtung. Der im Kern befindliche WaterproofX[®] 1 kann im Bedarfsfall zusätzlich injiziert werden (Mehrfachinjektion möglich). Somit wird das System höchsten Qualitätsansprüchen gerecht.

Technische Daten:

Abmessungen:	Ummantelung:	20 x 25 mm
	Kern:	13 mm außen, 6 mm innen
Konsistenz Ummantelung:	plastisch	
Farbe:	Ummantelung:	schwarz
	Kern:	blau
Temperaturbeständigkeit:	-20° C / +70° C	

Injektionsmaterial:

PUR-Harz, PUR-Schaumharz, Polymer-Gelmatrix, Feinstzement, EP-Harz

Verpackung:

20 x 25 mm Karton: 40 m (8 Rollen à 5 m) Palette: 720 m

Lagerung:

Bentoproof Injekt muss trocken und vor mechanischer Beschädigung geschützt gelagert werden.



Montage:

Der Untergrund muss eben und frei von losen Bestandteilen sein und darf keine scharfkantigen Höhengsprünge aufweisen. Vor dem Verlegen sind Eisbeläge aufzutauen und stehendes Wasser sowie Zementschlämme vom Untergrund zu entfernen.

Bentoproof Injekt wird wahlweise mit Schellen oder mit Kontaktkleber SuperX 1 vollflächig auf dem ersten Betonierabschnitt zwischen der Bewehrung mittig der Fuge befestigt. Der Abstand der Befestigung (Schelle) richtet sich nach dem Untergrund. Der Befestigungsabstand von maximal 15,0 cm darf nicht überschritten werden, um sicher zu stellen, dass Bentoproof Injekt während dem Betonieren ausreichend in seiner Lage fixiert ist. Bei der Montage mit Kontaktkleber SuperX 1 sorgt ein leichtes Eindringen in den Kontaktkleber für eine ideale Befestigung.

Die Entlüftungsenden werden im rechten Winkel aus der Konstruktion geführt. Sie werden im Varioclix[®], welcher an der Bewehrung befestigt wird, zusammengeführt, ggf. können diese auch mit Hilfe von Varioclix[®] (zum Annageln) an der Schalwand befestigt werden. Die geschützte Lage, sowie die Kennzeichnung der Anschlüsse sind für das spätere Verpressen sicherzustellen.

Die Mindestbetondeckung muss nach allen Seiten mindestens 8-10 cm betragen. Unebenheiten können mit Quellpaste ausgeglichen werden. Durch die Applikation der Bentonit-Quellbänder werden die Unebenheiten des Untergrundes egalisiert und ein vollständiger Kontakt zwischen dem Betonuntergrund und dem Abdichtungsband gesichert. Bei Übergängen/ Stoßverbindung und Anschlüssen wird Bentoproof Injekt 10 cm bündig nebeneinander verklebt.

Beschädigte Systeme (anquellen, knicken, Löcher, Schnitte, etc.) dürfen nicht eingebaut bzw. müssen ausgewechselt werden.

Für die Injektion muss die Bauteil-/ Außentemperatur > +5° C betragen.

Zubehör:

Art.-Nr. 30101	Schelle
Art.-Nr. 30102	Haltegitter
Art.-Nr. 30307	Kontaktkleber SuperX 1
Art.-Nr. 10300	Varioclix [®]

Anmerkung:

Die richtige und damit erfolgreiche Anwendung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Garantie kann deshalb nur für die Güte unserer Erzeugnisse im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Alle Daten und Angaben in diesem Merkblatt beruhen auf dem derzeitigen Stand der Technik, Änderungen und Anpassungen an die Entwicklung bleiben ausdrücklich vorbehalten. Die von uns genannten Verbrauchsangaben können nur durchschnittliche Erfahrungswerte sein, Abweichungen im Einzelfall sind möglich und deshalb von uns nicht auszuschließen.